

N i e d e r s c h r i f t

über die am 7. 4. 2011, 20:00 Uhr, im Spielhus stattgefundene Sitzung der Gemeindevertretung.

Anwesend: Herbert Dorn (Vorsitzender)
Josef Schmid, Karoline Willi, Norbert Geiger, Klaus Demarki, Hartmann Anton,
Roland Schedler, Markus Hilpert, Wolfgang Berkmann, EM Richard Bilgeri

Entschuldigt: Walter Maurer, Alexandra Fink, Edwin Kranzelbinder, Ulrich Schmelzenbach

Schriftführer: Gabi Schelling

T A G E S O R D N U N G:

- I. Eröffnung und Begrüßung
- II. Genehmigung der Niederschrift vom 1. 3. 2011
- III. Stellungnahme zu Unterausschuss-Protokollen
- IV. Beratung und Beschlussfassung über
 1. Umwidmung einer Teilfläche aus Gst. Nr. 1660/7 von FL und FS Fremdenverkehr in FS Hotelanlage
 2. Volksschule - Umbau und Sanierung
 3. Volksschule - Auftragsvergabe Elektroplanung
- V. Berichte
- VI. Allfälliges

I. Eröffnung und Begrüßung

Bgm. Herbert Dorn eröffnet die Gemeindevertretungssitzung um 20:00 Uhr, begrüßt alle Mandatäre und die Zuhörer, gibt die Entschuldigungen bekannt und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

II. Genehmigung der Niederschrift vom 1. 3. 2011

Edwin Kranzelbinder hat vor der Sitzung tel. mitgeteilt, dass seine Wortmeldung unter Allfälliges richtig lauten müsse:

Edwin Kranzelbinder merkt an, dass seiner Meinung nach die Umwelterheblichkeitsprüfung für eine Umwidmung des Motocross-Geländes nicht erforderlich sei.

Die Niederschrift vom 1. 3. 2011 wird nach dieser Änderung einstimmig genehmigt.

III. Stellungnahme zu Unterausschuss-Protokollen

Folgende Protokolle werden zur Kenntnis genommen:

Ausschuss Schulumbau Nr. 4

IV. Beratung und Beschlussfassung über

1. Umwidmung einer Teilfläche aus Gst. Nr. 1660/7 von FL und FS Fremdenverkehr in FS Hotelanlage

Bgm. Herbert Dorn informiert die Gemeindevertretung über den Antrag auf Umwidmung dieser Flächen, über die durchgeführte Umwelterheblichkeitsprüfung und die Stellungnahmen der Sachverständigen. Die Abt. IVe hat im Bericht vom 1. 3. 2011 per Email mitgeteilt, dass voraussichtlich erhebliche Umweltauswirkungen nicht zu erwarten sind.

Das Auflageverfahren für diese Umwidmung wurde in der Zeit vom 4. 3. 2011 – 4. 4. 2011 an der Amtstafel kundgemacht und es wurde von keiner Person in diesen Umwidmungsantrag und das Verfahren Einsicht genommen.

Die Gemeindevertretung stimmt daher auf Antrag des Vorsitzenden der Umwidmung dieser Teilfläche von FL in FS Hotelanlage und der Umwidmung von FS Fremdenverkehr in FS Hotelanlage einstimmig zu.

2. Volksschule – Umbau und Sanierung

Der Vorsitzende berichtet über die am 10. 3. 2011 stattgefundenen Bauverhandlung für den Umbau und die Sanierung der Volksschule. Aufgrund von verschiedenen Gesprächen wie auch der Gutachten der Sachverständigen sind zusätzliche Änderungen im Gebäude notwendig und somit erhöht sich auch die Kostensumme. Arch. DI Gruber beziffert die derzeitige Bausumme zwischen € 800.000,-- bis € 840.000,--. Neben den zu gering geschätzten Kosten für die Elektroinstallationen, Notbeleuchtung, EDV-Verkabelung usw. ist auch das Stiegengeländer lt. Baugesetz anzupassen, weiters ist eine Blitzschutzanlage ev. ein Thema, die Heizkörper (Gliederradiatoren) sollen erneuert werden usw.

Bei der Schulbau-Ausschuss-Sitzung wurden die Räumlichkeiten im Schulgebäude nochmals besichtigt, das Sanierungsausmaß festgelegt sowie über die Erneuerung der Möbel beraten und festgestellt, dass die Möbel größtenteils wiederum verwendet werden können und für die neue Klasse bzw. für die offene „Lernlandschaft“ neue angeschafft werden.

Derzeit werden unverbindliche Preisangaben eingeholt, dies ist aufgrund der Schwellenwerte lt. Vergabegesetz möglich, die Preisangaben für die Wärmedämmfassade und die Außenelemente (Fenster und Türen) sollen bis 20. April 2011 vorliegen.

3. Volksschule - Auftragsvergabe Elektroplanung

Von Arch. DI Gruber wurden Angebote eingeholt für die Elektroplanung in der Volksschule. Drei Angebote sind eingelangt und zwar von:

Fa. Schagginger, Sulz	€	9.285,47
Fa. Schneider, Egg	€	10.789,80
Fa. Hecht, Rankweil	€	11.922,75

Die Angebote beziehen sich auf Elektroinstallationskosten von € 70.290,--. Nach Rücksprache mit Arch. DI Gruber soll der Auftrag an Schagginger vergeben werden, jedoch mit dem Zusatz, dass das Ausmaß und der Umfang der Elektroinstallationen noch festzulegen sind.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 9 Jastimmen, dass der Auftrag an Schagginger vergeben werden soll.

V. Berichte

Der Vorsitzende berichtet über

- den Faschingsumzug und dankt den Mitwirkenden und besonders den Organisatoren für die äußerst gut gelungene Veranstaltung.
- die Sitzung des Naturparks in Doren, die Errichtung des Alpseehauses in Immenstadt und die Situation, dass auf österreichischer Seite ebenfalls Überlegungen für eine Informationsstelle, die ganztätig besetzt ist, angestellt werden.
- die Bauverhandlung für die Volksschule, die Planunterlagen waren ausreichend, einzelne Sachverständige haben im Zuge ihrer Gutachten am Bestand mit Auflagen einzelne Änderungen bzw. Verbesserungen gefordert.
- eine Besprechung mit einem Geologen, Arch. Gruber, Statiker und Bürgermeister über die sichtbaren Gebäuderisse in der Volksschule hat ergeben, dass nochmals Messungen durchgeführt und mit den Ergebnissen aus den Jahren 2008 verglichen werden. Diese Messungen wurden nun bereits durchgeführt und vom Geologen wurde folgende Stellungnahme abgegeben:

„Aufgrund der Höhenvermessungen lässt sich sagen, dass sich seit dem 26.01.2009 nichts getan hat. Beim Punkt 12, bei welchem zwischen der 2008 und der 2009-Messung scheinbar 3 mm Setzung gemessen wurden, sind es jetzt nur noch 2 mm zwischen 2008 und 2011.

Also meines Erachtens liegen sämtliche Messergebnisse seit der Sanierung im Bereich der Messgenauigkeit. Die Risse die sich seit damals gebildet haben sind meines Erachtens auf die schlechte Bausubstanz zurückzuführen!

- die Förderungsrichtlinien für die Fassadenaktion Bregenzerwald, die vom Bauausschuss gutgeheißen und eine Teilnahme befürwortet wird. Im Gemeindevorstand wurde über die Finanzierung ebenfalls beraten und der Beschluss gefasst, dass für die infrage kommenden Projekte diese Zuschüsse gewährt werden sollen.
- die Ehrungen des Blasmusikverbandes im Löwensaal in Egg. Aus Riefensberg wurden für 25 Jahre Blasmusik - Marianne Dorn, Raimund Fink und Bruno Willi sowie für 40 Jahre Edwin Mennel geehrt. Der Vorsitzende spricht den Geehrten für ihre Vereinstreue und ihr musikalisches Engagement in unserer Gemeinde einen herzlichen Dank aus.
- die JHV der Imker im Gasthaus Hochlitten. In den Berichten wurde von einem sehr regen Vereinsleben berichtet.
- die JHV des Schiclub's. Die Neuwahlen haben im Vorstand Änderungen ergeben, in den Berichten wurde auf die langjährige Nachwuchsarbeit hingewiesen, die zwischenzeitlich auch Erfolge zeigt.
- die Bürgermeisterversammlung in Buch, in der besonders das Thema „Raumplanungsgesetz“ und „Käsestraße“ auf der Tagesordnung standen. Die Käsestraße wird sowohl für den Tourismus wie auch für die Landwirtschaft als sehr wichtig erachtet.
- die JHV der Käsestraße in Lingenau, neuer Obmann des Vereines Käsestraße ist Reinhard Lechner.
- die JHV der Rotkreuzabteilung Bregenzerwald. Im Berichtsjahr zählt der Mannschaftsstand 110 Mitglieder (davon 87 freiwillige, 8 berufliche und 15 Zivildienstler). 17.368 ehrenamtliche Stunden wurden geleistet und 5.205 Rettungs- und Krankentransporte wurden gezählt. Die Neuwahlen haben keine Änderungen ergeben, Kommandant der Rotkreuzabteilung Bregenzerwald ist Walter Egender.
- die Schulfreierklärung wegen Unbenutzbarkeit des Schulgebäudes vom 4. – 8. Juli 2011 und die Einbringung von Unterrichtstagen am 16., 18. 19. und 30. April 2011 sowie durch Nachmittagsunterricht am 29. oder 30. Juni 2011. Die Verordnung wird in der Volksschule und an der Amtstafel angeschlagen.
- das Interesse eines Bauträgers zur Errichtung einer Wohnanlage mit 6 – 8 Wohnungen

- die Besprechung mit den Vorstandsmitgliedern des FC bezüglich Umbau des Clubheimes und Nutzung der alten WC-Anlagen und des SR-Raumes als „Küche und Clubraum“. Der FC wird eine Kostenschätzung vorlegen.
- das Radroutenkonzept Vorderer Bregenzerwald und den für Riefensberg wichtigen Anschluss an das deutsche Radwegenetz
- die Photovoltaikanlagen und die Beratung im Ausschuss für Umwelt / Energie.

VII. Allfälliges

Josef Schmid als Vertreter der Gemeinde im Jagdausschuss berichtet von der letzten Sitzung am 03.03.2011 und den Abschusszahlen. Die Jahreshauptversammlung findet am 16.04.2011 statt.

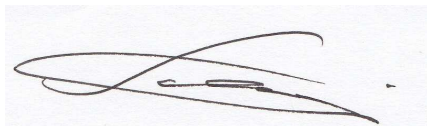
In Sachen „Gschlifstraße“ sind die Pläne für die bevorstehenden Grundverhandlungen ausständig, die jedoch demnächst eintreffen sollten. Als nächstes werden die Grundverhandlungen stattfinden, anschließend wird durch die BH Bregenz nochmals eine Verhandlung anberaumt und wünschenswert wäre, dass mit den Bautätigkeiten baldmöglichst begonnen wird.

Wegen Straßenarbeiten der Ortsdurchfahrt Krumbach wird keine Ganzsperre sein. Die Arbeiten beginnen voraussichtlich am 26.04.2011.

Ein Beratungsgespräch durch Herrn Natter/ VKW über den Bau einer Fotovoltaikanlage bei der Schule bzw. Turnhalle wird angestrebt. Dieses Thema wird im Ausschuss Umwelt/Energie noch ausführlich behandelt.

Schluss der Sitzung: 20:46 Uhr

Der Schriftführer:



Gabi Schelling

Der Vorsitzende:



Herbert Dorn

Angeschlagen am: 22.04.2011

Abgenommen am: